

Fit für die Kontrolle - Schwerpunkt Biodiversität

Montag, 10. Januar 2022
(Veranstaltung online)

Qualinova AG – Wer sind wir?

- Team von 29 Kontrolleuren
- Geschäftsstelle Gunzwil mit 530 Stellenprozent
- Zweigstelle Lungern mit 50 Stellenprozent
- Geschäftsleitung:



Stephan Furrer
Geschäftsleitung



Lukas Kneubühler
Stv. Geschäfts- und Kontrollstellenleitung
Q-Leitung, Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Ziele

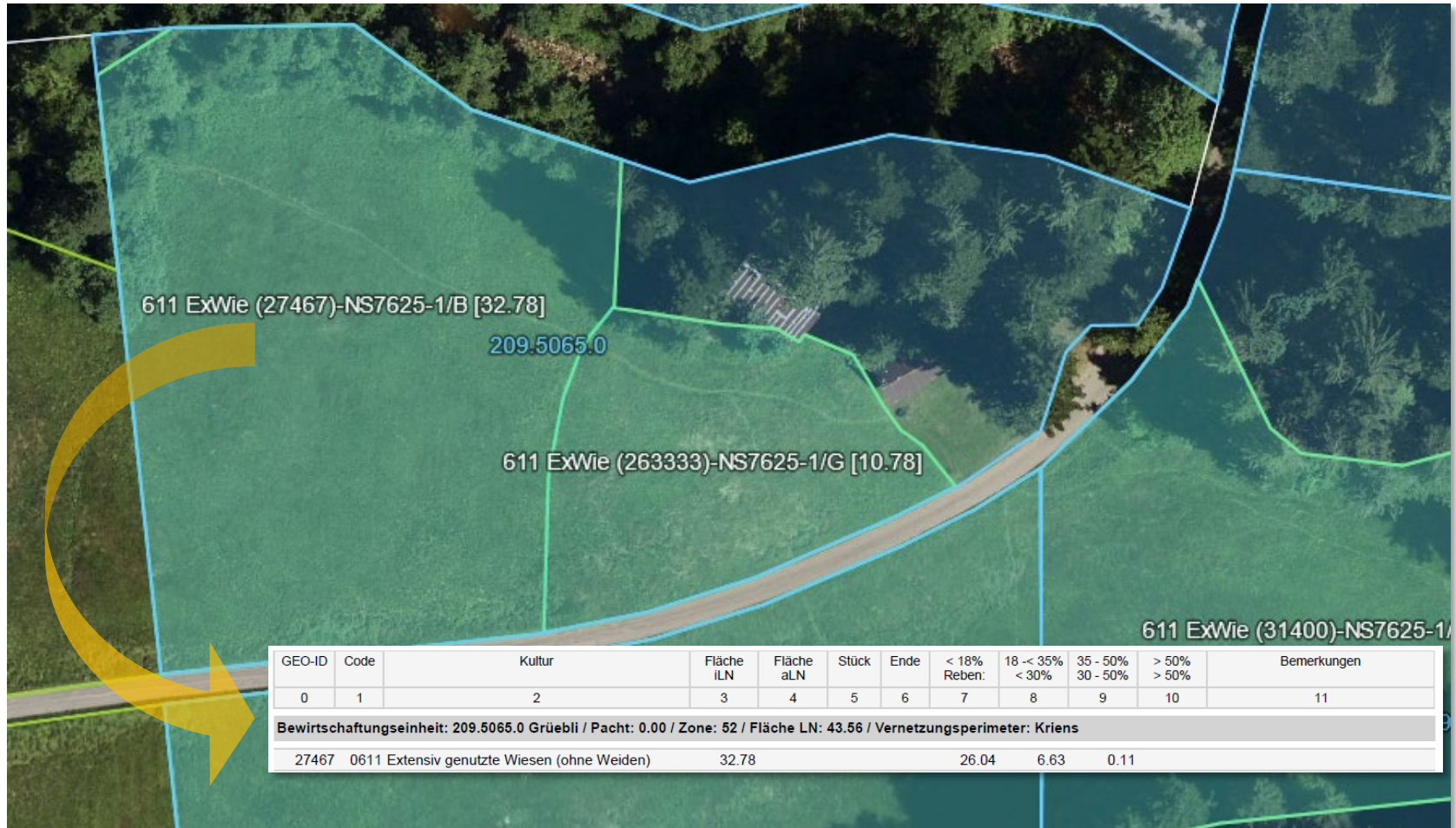
- Teilnehmende sind sich der Wichtigkeit der Kontrollvorbereitung bewusst
- Das Flächenverzeichnis wird als zentrales Element für die Kontrolle der Biodiversitätsförderflächen wahrgenommen
- Die Teilnehmenden sind sich der Unterschiede zwischen der Kontrolle der Bewirtschaftungsauflagen und der Grundkontrolle QII bewusst
- Die offenen Fragen der Teilnehmenden konnten beantwortet werden oder sind notiert

Eine gute Vorbereitung ist die halbe Kontrolle!

- ☞ Korrekte Bewirtschaftung der Biodiversitätsförderflächen (BFF)
 - ☞ Speditive Durchführung der Kontrolle

Wo befinden sich die deklarierten flächigen BFF?

- Kartenausschnitt aus Lagis (georeferenzierte Erfassung)



Welche Anforderungen gelten für meine flächige BFF?

Ausschnitt Flächenverzeichnis

GEO-ID	Code	Kultur	Fläche iLN	Fläche aLN	Stück	Ende	< 18% Reben:	18 -< 35% < 30%	35 - 50% 30 - 50%	> 50% > 50%	Bemerkungen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bewirtschaftungseinheit: 209.5065.0 Grüebli / Pacht: 0.00 / Zone: 52 / Fläche LN: 43.56 / Vernetzungsperimeter: Kriens											
27467	0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	32.78				26.04	6.63	0.11		
		Qualität II	32.78			2018					
		Vernetzung	32.78			2024					
		NHG NS7625-1/B	32.78			2018					
		Schnittzeitpunkt	31. Juli								
		Schnitt	Jährlich einmal mähen.								
		Restfläche	Bei jedem Schnitt 10% Restfläche stehen lassen.								
		Mähwerkzeug	Erschwernisstufe 1: Einachs-Motormäher ist zwingend auf eingezeichneter Fläche zu verwenden.								
		Schnittgut	Trocknung auf der Fläche / Bodenheu bereiten.								
		Schnittgut	Erschwernisstufe 2: Schnittgut auf der eingezeichneten Fläche von Hand trocken zusammennehmen und ausserhalb der Fläche verladen.								
		Herbstweide	Nicht erlaubt.								
		weitere Anforderungen	10% Restfläche über die Flächen B, C, D, G stehen lassen.								

- Strukturdatendeklaration (QI)

- Auflistung der angemeldeten Beitragsprogramme

- Bewirtschaftungsauflagen

- ☞ Höchste Bewirtschaftungsanforderung wirkt jeweils

Welche Anforderungen gelten für meine flächige BFF?

Ausschnitt Flächenverzeichnis (Anforderungen Vernetzung)

GEO-ID	Code	Kultur	Fläche iLN	Fläche aLN	Stück	Ende	< 18% Reben:	18 -< 35% < 30%	35 - 50% 30 - 50%	> 50% > 50%	Bemerkungen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1215510	0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	10.24					10.18	0.06		
		Vernetzung	10.24			2025					
		Schnittzeitpunkt	15. Juni								
		Restfläche	Bei jedem Schnitt 10% Restfläche stehen lassen								
		Vernetzungs-Vereinbarung	Krautsaum mind. 3 Meter breit mit speziellem Schnittregime								
1439459	0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	105.91					105.91			
		Qualität II	105.91			2028					
		Vernetzung	105.91			2025					
		Schnittzeitpunkt	15. Juni								
		Restfläche	Bei jedem Schnitt 10% Restfläche stehen lassen								
		Vernetzungs-Vereinbarung	Zwei Kleinstrukturen anlegen und pflegen								
		Vernetzungs-Vereinbarung	Zwei Kleinstrukturen anlegen und pflegen								

- Erfassung von Anforderungen der jeweiligen Vernetzungsprojekte im kantonalen System (lawis) liegt in der Verantwortung der Projektverantwortlichen

Hochstamm-Feldobstbaum / Standortgerechter Einzelbaum

■ Strukturdatendeklaration

- Bäume werden nicht georeferenziert erfasst
- Berücksichtigung Landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN)
 - ☞ Hochstamm-Feldobstbäume müssen auf der LN stehen; Standortgerechte Einzelbäume können auch auf dem Hofareal stehen



Hochstamm-Feldobstbaum / Standortgerechter Einzelbaum

Strukturdatendeklaration

👉 Hilfsmittel: www.qualinova.ch > Download > Biodiversität

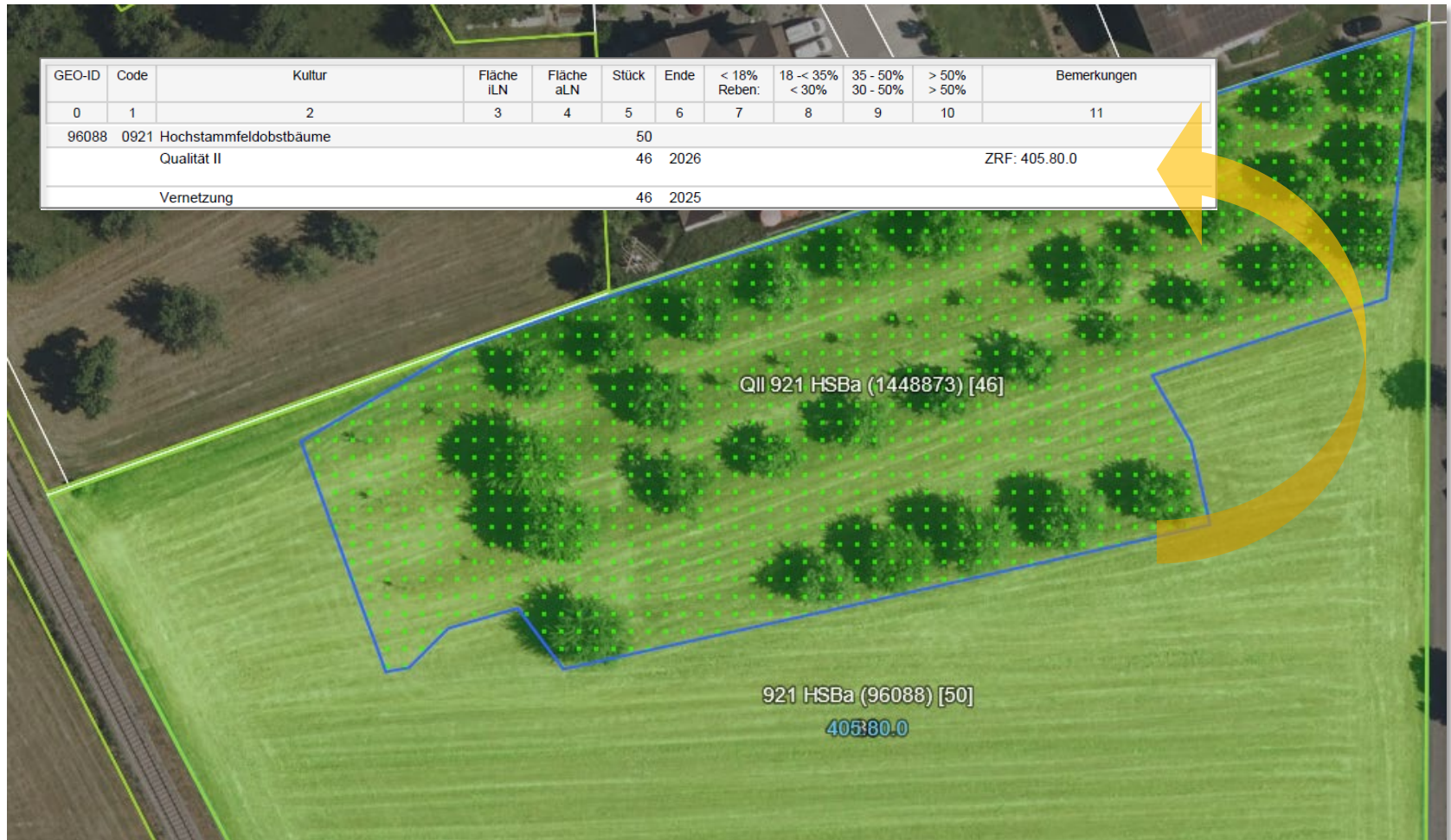
Grundvoraussetzungen für Hochstamm-Feldobstbäume und einheimische standortgerechte Einzelbäume
 Biodiversitätsförderflächen (BFF), Landschaftsqualität (LQ) Qualinova, 28.02.2019

Kontrolle	BFF		LQ
Kultur	Hochstamm-Feldobstbaum Kernobst-, Steinobst- und Nussbäume, Edelkastanien	Einheimischer standortgerechter Einzelbaum	Einheimischer standortgerechter Einzelbaum
Kultur (Code)	0921, 0922, 0923	924	924
Standort (Deklaration parzellenscharf)	LN	LN oder Hofareal	
Abstand zu Hecke, Wald, Feld- und Ufergehölz	- Nicht innerhalb der Bestockung - Nicht innerhalb des Pufferstreifens/Krautsaumes		LU: 10 m ab Bestockung OW/UR: 20 m ab Bestockung
Abstand zu Gewässern	Keine Abstandsvorschrift Hinweis: Düngung und Pflanzenschutz beachten	Keine Abstandsvorschrift	
Abstand zwischen anrechenbaren Bäumen	Normale Entwicklung gewährleistet	10 m	
Düngung	Düngung der Baumscheiben bis zum 10. Standjahr mit Mist oder Kompost ohne Flächenreduktion der BFF	Düngungsverbot 3 m Radius um Stamm	
Pflanzenschutzmittel	- Anwendungsverbot für Bäume mit Abstand < 10 m ab Stamm zu Hecke, Waldrand, Feld- und Ufergehölz sowie Gewässer - Kein Herbizideinsatz für alle Bäume ab einem Alter von 5 Jahren	Keine Pflanzenschutzmittel erlaubt	
Baumpflege	Fachgerechte Baumpflege ¹ bis zum 10. Standjahr ab Pflanzung	-	
Weitere Anforderungen	- Erscheinungsbild als Baum - Stammhöhe: Steinobst min. 1.2 m, übrige 1.6 m	- Erscheinungsbild als Baum - Unternutzung landwirtschaftlich (Ausnahme Hofareal) - Kein gebüschartiger Unterwuchs (einzelner Busch erlaubt)	

¹ Fachgerechte Baumpflege: Formierung und Schnitt, Stamm- und Wurzelschutz, eine bedarfsgerechte Düngung sowie eine fachgerechte Bekämpfung von besonders gefährlichen Schadorganismen gemäss den Anordnungen der kantonalen Pflanzenschutzstellen

Hochstamm-Feldobstbaum

Obstgarten QII in Lagis (georeferenzierte Erfassung)



Hochstamm-Feldobstbaum / Standortgerechter Einzelbaum

Ausschnitt Flächenverzeichnis (Anforderungen Vernetzung)

GEO-ID	Code	Kultur	Fläche iLN	Fläche aLN	Stück	Ende	< 18% Reben:	18 -< 35% < 30%	35 - 50% 30 - 50%	> 50% > 50%	Bemerkungen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
139341	0921	Hochstammfeldobstbäume			10						
		Qualität II			10	2028					ZRF: 407.549.1
		Vernetzung			10	2025					
		Vernetzungs-Vereinbarung									Nisthilfen erstellen und pflegen
		Vernetzungs-Vereinbarung									Sechs Hochstammbäume pflanzen
		Vernetzungs-Vereinbarung									drei Weiterbildungen besuchen

- Erfassung von Anforderungen der jeweiligen Vernetzungsprojekte im kantonalen System (lawis) liegt in der Verantwortung der Projektverantwortlichen

Hochstamm-Feldobstbaum / Standortgerechter Einzelbaum

Anrechenbarkeit Beitragsprogramme

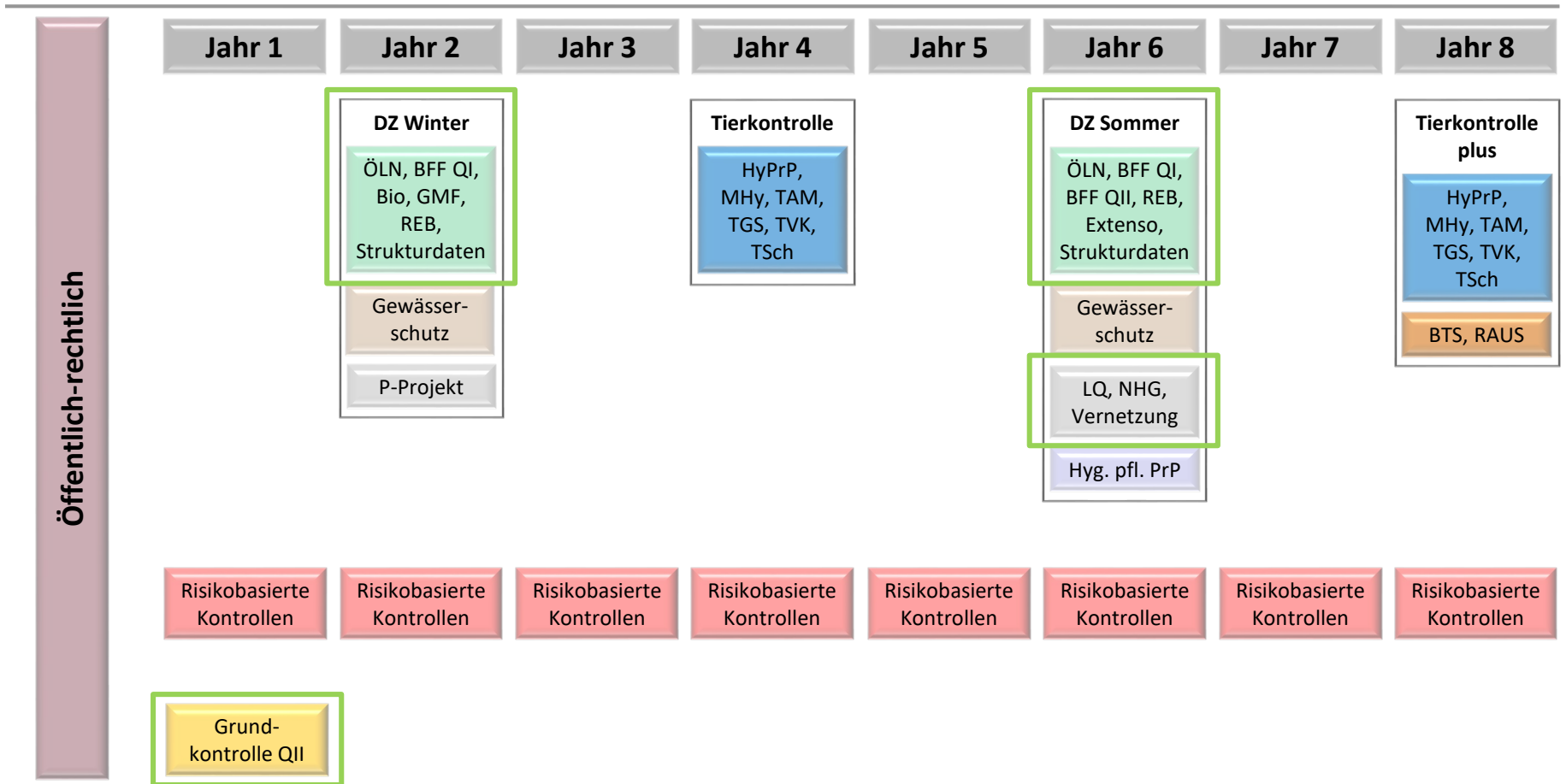
☞ Hilfsmittel: www.qualinova.ch > Download > Biodiversität

Anrechenbare Hochstamm-Feldobstbäume (HSB) und einheimische standortgerechte Einzelbäume (EB)
 BFF Qualitätsstufe I (Q I), BFF Qualitätsstufe II (Q II), Vernetzung (V), Landschaftsqualität (LQ) Qualinova, 28.02.2019

Deutscher Name	Lateinischer Name	Anrechenbarkeit als Hochstamm-Feldobstbaum		Anrechenbarkeit als standortgerechter Einzelbaum		Bemerkung
		LN	Hofareal	LN	Hofareal	
Aspe, Zitterpappel	<i>Populus tremula</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Bergahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Bergulme	<i>Ulmus glabra</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Edelkastanie	<i>Castanea sativa</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	(Q I, V)	Q I, V	Bildet eigene HSB-Kategorie "Edelkastanien"
Eibe	<i>Taxus baccata</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Elsbeere	<i>Sorbus torminalis</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	(Q I, V, LQ)	Q I, V, LQ	LQ entweder HSB (Code 921) oder EB (Code 924)
Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Feldahorn	<i>Acer campestre</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Fichte	<i>Picea abies</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Grauerle	<i>Alnus incana</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Hagebuche	<i>Carpinus betulus</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Hängebirke	<i>Betula pendula</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Kirschpflaume	<i>Prunus cerasifera</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	-	-	
Lärche	<i>Larix decidua</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Lavendelweide	<i>Salix elaeagnos</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Linde (Sommer)	<i>Tilia platyphyllos</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Linde (Winter)	<i>Tilia cordata</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Maulbeerbaum	<i>Morus sp.</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	-	-	
Mehlbeere	<i>Sorbus aria</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Mispel	<i>Mespilus germanica</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	-	-	
Moorbirke	<i>Betula pubescens</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Rotbuche	<i>Fagus sylvatica</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Schwarzerle	<i>Alnus glutinosa</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Schwarzpappel	<i>Populus nigra</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Silberweide	<i>Salix alba</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Speierling	<i>Sorbus domestica</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	(Q I, V, LQ)	Q I, V, LQ	LQ entweder HSB (Code 921) oder EB (Code 924)
Spitzahorn	<i>Acer platanoides</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Stieleiche	<i>Quercus robur</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Süßkirsche/Wildkirsche	<i>Prunus avium</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	(Q I, V, LQ)	Q I, V, LQ	LQ entweder HSB (Code 921) oder EB (Code 924)
Tanne	<i>Abies alba</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Traubeneiche	<i>Quercus petraea</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Vogelbeere	<i>Sorbus aucuparia</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	(Q I, V, LQ)	Q I, V, LQ	LQ entweder HSB (Code 921) oder EB (Code 924)
Waldföhre	<i>Pinus sylvestris</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Walnussbaum	<i>Juglans regia</i>	Q I, Q II, V, LQ	-	(Q I, V)	Q I, V	Bildet eigene HSB-Kategorie "Nussbäume"
Wildbirne	<i>Pyrus pyraeaster</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
Zerbrechliche Weide	<i>Salix fragilis</i>	-	-	Q I, V, LQ	Q I, V, LQ	
übrige Kernobstbäume		Q I, Q II, V, LQ	-	-	-	
übrige Steinobstbäume		Q I, Q II, V, LQ	-	-	-	

- ☞ Grundvoraussetzungen für die Anrechenbarkeit als HSB oder EB ist das Erscheinungsbild als Baum sowie die Einhaltung der Abstandsvorschriften und Vorschriften betreffend Düngung und Pflanzenschutz
- ☞ Zudem für HSB: Einhaltung der Stammhöhe (DZV Anhang 4, Art. 12.1.6) und fachgerechte Baumpflege bis zum 10. Standjahr ab Pflanzung (DZV Anhang 4, Art. 12.1.9)
- ☞ Zudem für EB: Kein gebüschartiger Unterwuchs

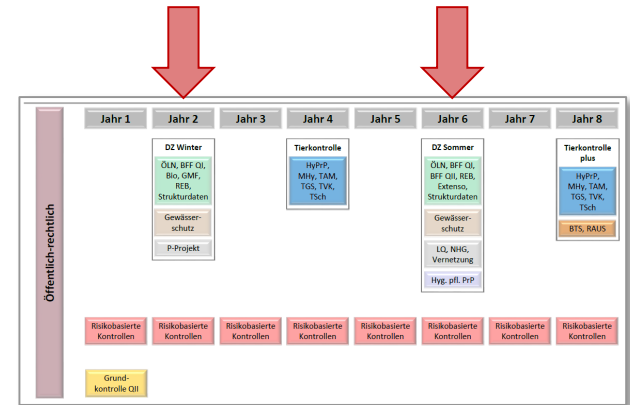
Kontrollpakete Kanton Luzern



Kontrolle der BFF-Objekte anlässlich der DZ-Kontrollen

■ Kontrollbereiche für BFF

- Strukturdaten
- Voraussetzungen und Auflagen
- Bewirtschaftung mit schwachen/
starken Konsequenzen

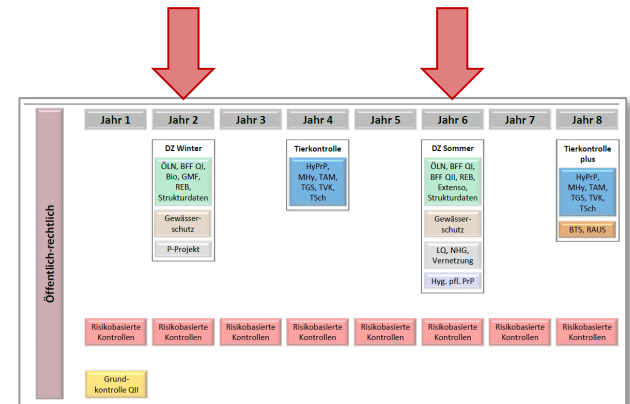


☞ www.qualinova.ch > Download > Kontrollvorbereitung
> Fokuskontrollpunkte Direktzahlungsverordnung

■ Kontrolle durch gewählte Kontrollorganisation

Wie bereite ich mich auf eine BFF-Kontrolle (DZ-Kontrolle) vor?

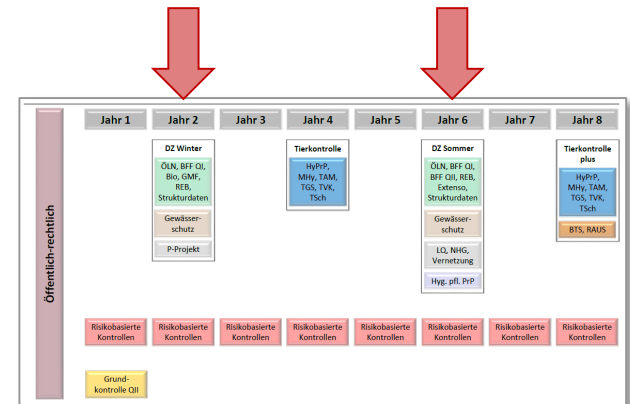
- Bereitstellung der Unterlagen gemäss Anmeldeschreiben der Kontrollperson
 - Flächenverzeichnis
 - Parzellenplan
(Parzellen müssen eindeutigen Bezug zum aktuellen Flächenverzeichnis haben)
 - Bewirtschaftungsaufzeichnungen
(Aufzeichnungen müssen den Parzellen eindeutig zugeordnet werden können)



Strukturdatenkontrolle von Bäumen

■ Stichtag 1. Mai

- Plausibilitätsprüfung bei fehlenden Bäumen
- ☞ Veränderungen, welche erst nach Abschluss der Betriebsdatenerhebung erfolgen, müssen bis am 1. Mai auf www.agate.ch nachgemeldet werden



■ Ersatzpflicht von Hochstamm-Feldobstbäumen QII (Obstgarten) innerhalb der Verpflichtungsdauer

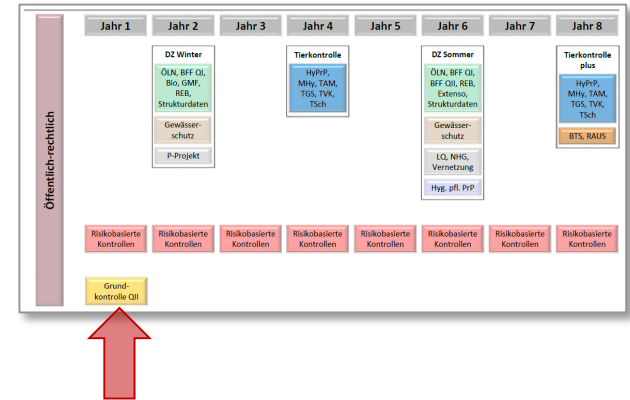
- Mangel und Beitragskürzung auch wenn Baum am Stichtag noch stand
- Abgabe Meldeformular „Ersatzpflanzung Bäume nach BFF/LQ-Kontrolle“ für Rückerstattung des gekürzten Beitrags
- ☞ Dokumentation der Ersatzpflanzung und Meldung mit Formular durch Bewirtschafter an lawa bis zum folgenden Stichtag

Grundkontrolle QII

■ QII-Beiträge nur mit Attest
(Verpflichtungsdauer 8 Jahre)

■ Grundkontrolle QII

- Bei Neuanmeldung/Verlängerung von QII-Objekt
- Überprüfung Grundvoraussetzungen
(Artenvielfalt, Zurechnungsfläche, Strukturelemente, ...)



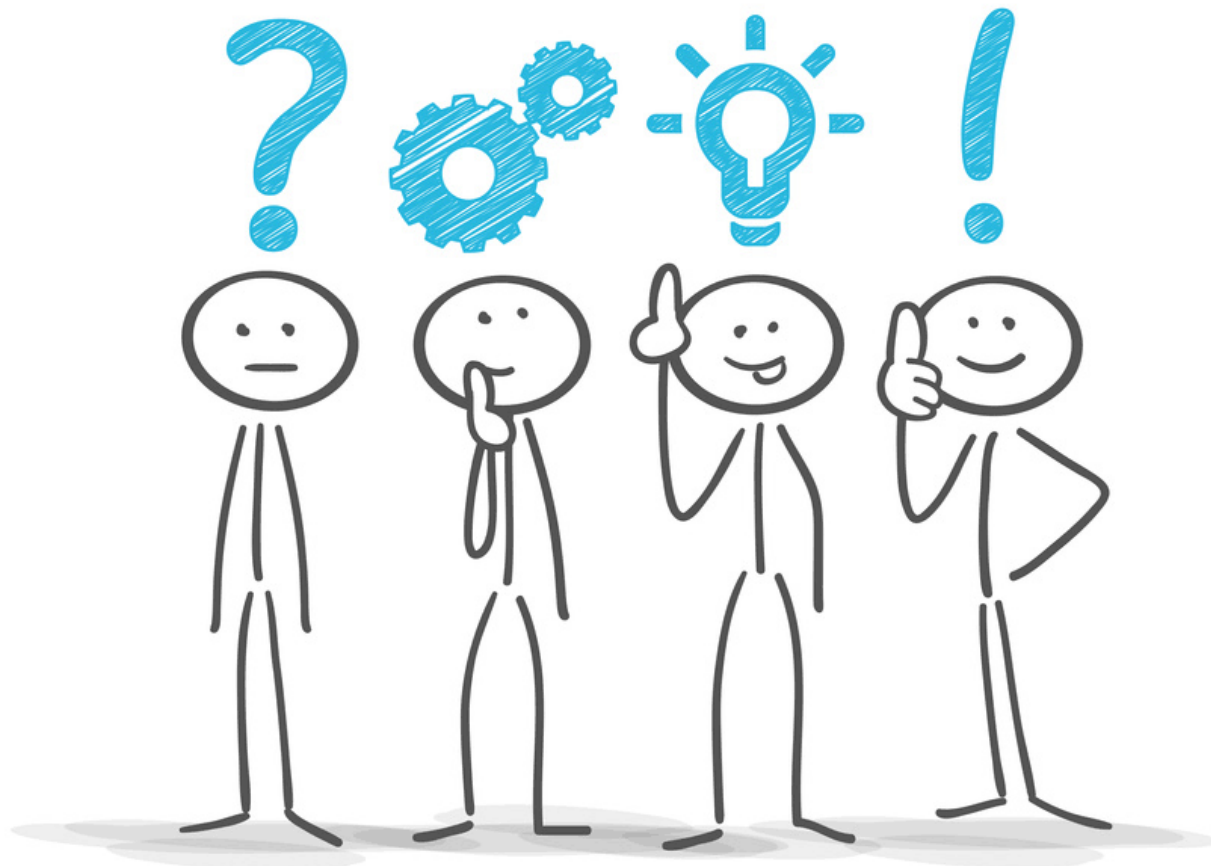
■ Flächenverzeichnis und bisheriges Attest als Hilfsmittel bereithalten

■ Kontrolle durch Fachperson (evtl. Öko-Büro) unabhängig der gewählten Kontrollorganisation

■ Keine Sanktion sondern Entscheid (Attest j/n)

Fazit

- Anforderungen an BFF-Objekte vor der Anmeldung prüfen
- Kontrollvorbereitung beginnt nicht erst mit der Kontrollanmeldung
- Flächenverzeichnis bildet die Grundlage für die Bewirtschaftung und die Kontrolle der BFF
- Mit einem aktuellen Betriebsplan können die Kontrollen effizient durchgeführt werden



Begrüßung

Vorbereitung

Kontrolle

Abschluss

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit



Ihr kompetenter Partner
in der Landwirtschaft

■ www.qualinova.ch

Quali
nova